

Fifty-Fifty-Aktiv

Informationsveranstaltung

für Schulen

07. und 08. Mai 2024 via Webex



Agenda

1. Check-in
2. Klimaschutz und BNE in München
3. Vorstellung des Fifty-Fifty-Aktiv-Angebots
4. Next steps



Check-in

• **Zu welcher Schulart gehört Ihre Einrichtung?**

- Grundschule
- Mittelschule
- Realschule
- Gymnasium
- Berufliche Schulen / FOS / BOS
- Sonderpädagogische Förderzentren

• **Ist Ihre Einrichtung bereits beim Fifty-Fifty-Aktiv-Programm dabei?**

- Ja
- Nein, aber hoffentlich bald 😊



Klimaschutz und BNE in München



Stadtratsbeschlüsse zur Klimaneutralität



2019: Beschluss

- Ausruf des **Klimanotstands**
- Zielformulierung: **Klimaneutrales München 2035**
- Zielformulierung: **Klimaneutrale Stadtverwaltung 2030**

2021: Grundsatzbeschluss I

- Umsetzung **Klimaziele München**
- Erlass einer **Klimasatzung**
- Erlass einer **Klimaratssatzung**

2022: Grundsatzbeschluss II

- Maßnahmen: **Klimaneutrales München 2035**
- Maßnahmen: **Klimaneutrale Stadtverwaltung 2030**



Agenda 2030

2015: Beschluss der Vereinten Nationen

2016: Unterzeichnung der Resolution des Deutschen Städtetags „2030 - Agenda für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ durch Oberbürgermeister Dieter Reiter

Ziel: Nachhaltige Lebensweise zum Erhalt des Planeten

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) zentraler Baustein (Ziel 4.7)

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

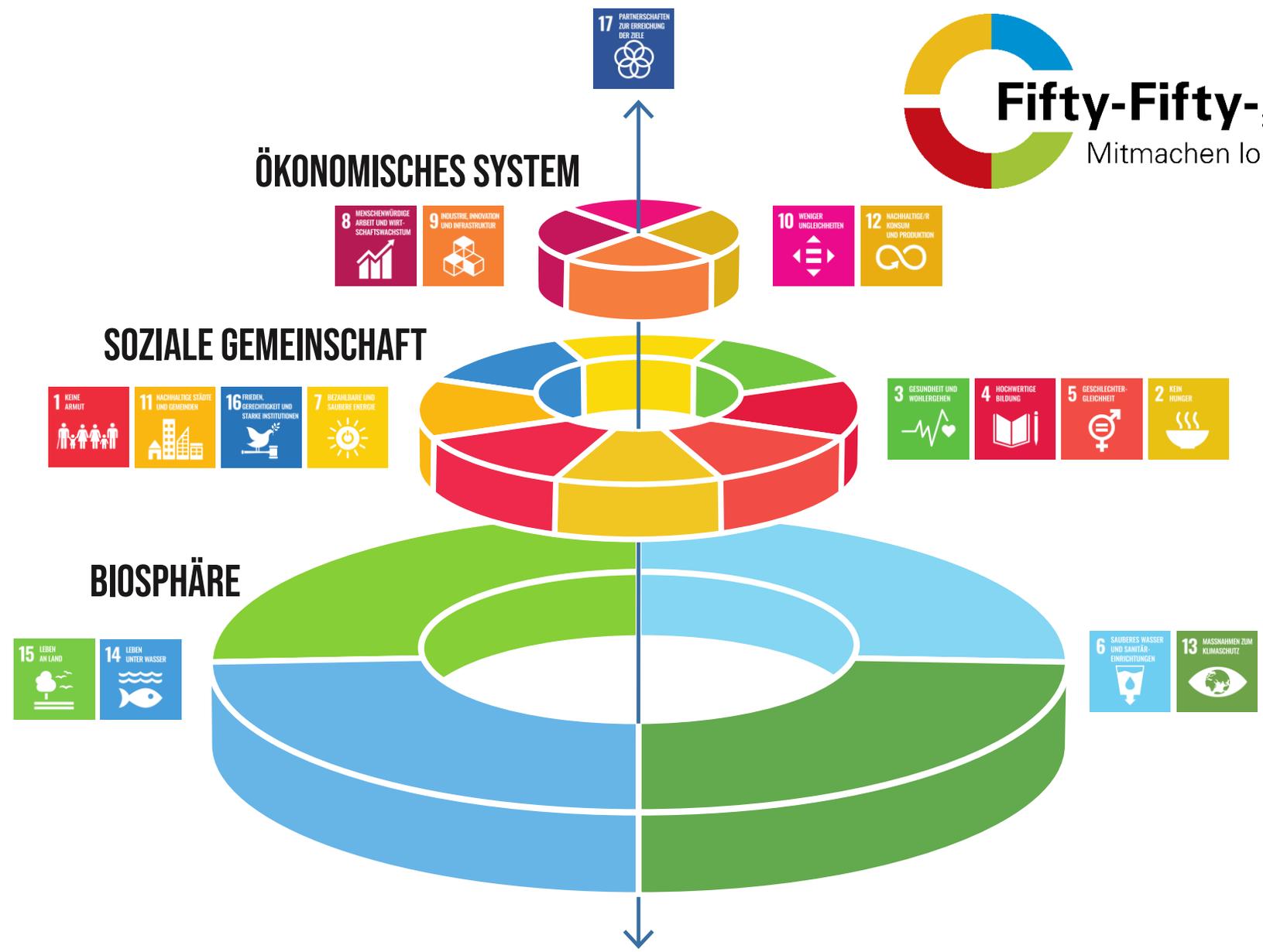


Ziel 4.7



„Bildung für nachhaltige Entwicklung zielt darauf ab, **Wissen, Bewusstsein und Handeln** zu fördern.“
(UNESCO)

→ Im Sinne der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung



BNE Vision 2030

Eine Konzeption für München



- Vom Stadtrat beschlossen 2022 und ergänzend 2023
- Ziel: **Strukturelle Verankerung von BNE in allen Bildungsbereichen in München**
- Handlungsprogramm mit rund **350 Maßnahmen**, u.a.:
- Einrichtung einer **Fachstelle BNE**
- Einrichtung von **BNE-Koordinierungsstellen** (RBS, RKU und MVHS)
- 1 LWStd. für **BNE-Beauftragte** an städt. Schulen
- Projektmittel für **allgemeinbildende Schulen**



BNE-Projektmittel für allgemeinbildende Schulen

- **Ziel:** BNE-Projekte fördern und Kooperationen mit externen BNE-Akteur*innen ermöglichen
- **Budget 2024:** 50.000 € für allgemeinbildende öffentliche Schulen und Tagesheime in München
- **Bis zu 1.000 €** können beim Referat für Bildung und Sport unkompliziert beantragt werden
- Weitere Infos unter pi-muenchen.de/bnevision2030 → „**Ausschreibungen**“
- **Achtung:** Für GS/MS sind die Mittel für 2024 bereits ausgeschöpft



Fifty-Fifty-Aktiv

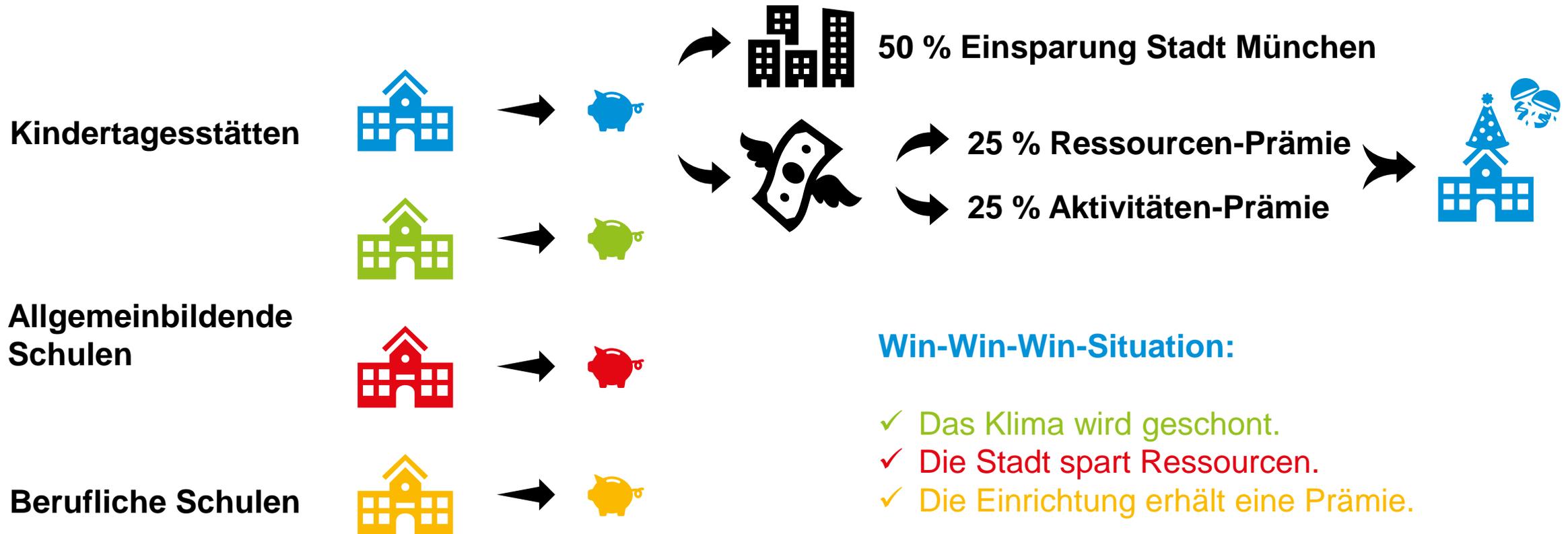
Das Ressourcensparprogramm für Münchner Schulen und städtische Kitas



Ziele des Programms



Prämien-system



Win-Win-Win-Situation:

- ✓ Das Klima wird geschont.
- ✓ Die Stadt spart Ressourcen.
- ✓ Die Einrichtung erhält eine Prämie.



Prämien-system

- Je Einrichtungsart wird ein eigener **Prämientopf** gebildet.
- 50% der eingesparten Kosten aller Einrichtungen einer Art fließen in den Prämientopf.
- Der gesamte Prämientopf wird über die **Ressourceneinsparprämie** (Wasser, Wärme, Strom über Referenzwert (= Durchschnittsverbrauch der drei Vorjahre)) und die **Aktivitätenprämie** (Umwelt- und Klimaschutzprojekte über Punktesystem) an die Einrichtungen ausgeschüttet.
- **Ressourceneinsparprämie:** Grundlage für die Berechnung sind die Verbrauchsdaten des jeweils abgelaufene Kalenderjahrs, also des Kalenderjahres in dem das Schuljahr = Programmjahr startet (z.B. Kalenderjahr 2024 beim Programmjahr 2024/2025)
- **Aktivitätenprämie:** Für die Aktivitätenprämie zählen alle Aktivitäten, die im Laufe des Schuljahrs = Programmjahrs (z.B. Programmjahr 2024/2025) durchgeführt werden. Diese werden mit einem Punktesystem bewertet und entsprechend der erreichten Punkte aufgeteilt (siehe Fifty-Fifty-Aktiv-Begleitordner, Abschnitt 2.3 und Rechenbeispiel unter 2.4).



Programmjahr

01. September 2024

Beginn des Programmjahrs

(Anmeldung für laufendes Programmjahr bis spätestens 31.12.24 möglich)

März 2025

„Änderungsabfrage“

Rückmeldung zu Änderungen bezüglich Ressourcenverbrauch

Juli 2025

„Aktivitätenabfrage“

Rückmeldung zu (pädagogischen) Aktivitäten mit Bezug zu Fifty-Fifty-Aktiv

31. August 2025

Ende des Programmjahrs

Herbst 2025

Bekanntgabe der Prämien

01. Januar bis 31. Dezember 2026

Verwendung der Prämie

- Die Links zur **Änderungs- und Aktivitätenabfrage** senden wir Ihnen jeweils rechtzeitig per E-Mail zu. Die **Rückmeldung ist notwendige Voraussetzung für den Erhalt einer Prämie.**
- Außerdem **notwendige Voraussetzung zum Prämienerrhalt ist eine jährliche Meldung der Zählerstände** an die SWM (falls keine Fernauslesung, i.d.R. von RBS-ZIM mittels Ablesekarte über die THV). Auch unterjährige Zwischenablesungen an das Fifty-Fifty-Team sind hilfreich und dienen der Verbrauchskontrolle.



Teilnahme

- **Einrichtung:** Ihre Einrichtung ist entweder eine städtische oder staatliche Schule oder eine städtische Kita in München.
- **Interessensbekundung:** Senden Sie uns eine formlose E-Mail an: fifty-fifty-aktiv@muenchen.de
- **Vereinbarung:** Sie erhalten von uns eine vorgefertigte *Vereinbarung* und *Datenschutzhinweise* sowie einen *Liegenschaftsplan* Ihrer Einrichtungsadresse, die Sie ausgefüllt und unterzeichnet an uns zurück senden.
- **Durchstarten:** Sie erhalten von uns den *FFA-Begleitordner*, Umsetzungshilfen und Checklisten, damit Ihre Einrichtung schnell und unkompliziert Ressourcen sparen kann.
- **Änderungs- und Aktivitätenabfrage:** Sie erhalten von uns im März und Juli die Online-Abfragen per Mail und füllen diese fristgerecht aus.
- **Verbrauchsdaten:** Ihre Einrichtung meldet mindestens einmal jährlich die Verbrauchsdaten an die SWM.



Strom



Bewusstsein schaffen!



Verhaltensmaßnahmen

- Licht ausschalten, wenn es nicht gebraucht wird
- Lichtschalter beschriften
- Geräte ausschalten, Standby-Betrieb vermeiden
- Energielabels prüfen und Geräte ggfs. austauschen
- Stromverbrauch messen

Technische Maßnahmen*

- Energiesparlampen und Bewegungsmelder nutzen
- Lichtwerte beachten
- PV-Anlagen nutzen

* Zuständigkeit: Baureferat



Heizenergie



Bewusstsein schaffen!



Verhaltensmaßnahmen:

- Raumtemperatur messen und richtig einstellen
- Effizient lüften (Stoß- und Querlüften)
- Heizkörper nicht verdecken
- Türen geschlossen halten
- Informieren über richtiges Heizen und Lüften
- Wochenende & Ferien berücksichtigen

Technische Maßnahmen*

- Heizkörper regelmäßig entlüften (THV)
- Heizungsrohre gut isolieren (THV mit BAU)
- Dichtungen der Fenster prüfen, ggfs. mit Wärmebildkamera
- Umstellung auf Fernwärme und sonstige erneuerbare Energieträger

* Zuständigkeit: Baureferat.





Verhaltensmaßnahmen:

- Warmwasser sparen, wo es möglich ist
- Tropfende Wasserhähne, undichte Wasserarmaturen, laufende Toilettenspülungen schnellstmöglich melden und reparieren lassen
- Nutzung der Spar- oder Stopptaste bei der Toilettenspülung
- Recyclingpapier nutzen (98% weniger Wasserverbrauch!)

Technische Maßnahmen*:

- Wassersparende Armaturen/Perlatores/Duschköpfe verwenden
- Selbstschlussarmaturen korrekt einstellen
- Kalkablagerungen entfernen und vermeiden
- Wasserzähler regelmäßig prüfen, um Lecks zu entdecken
- Isolierung der Warmwasserleitungen

* Zuständigkeit: THV bzw. Baureferat



Abfallvermeidung und -trennung



Müllvermeidung:

- Mehrweg statt Einweg
- Trinkwasserbrunnen installieren lassen
- Portionsgrößen in der Mensa auf Wunsch auch kleiner ausfallen lassen
- Papier sparen
- Wiederverwendbare Boxen für Pausenbrot
- Recyclingmaterial verwenden

Mülltrennung*:

- Mülltrennung überwachen / Müllbeauftragte etablieren
- Mülltrennung einführen
- Sammelstellen einrichten
- Trennen von Biomüll

* In Absprache mit der Schulleitung, THV und den Reinigungskräften



Bewusstsein schaffen!



(Pädagogische) Aktivitäten

→ Gemeint sind alle Aktivitäten im Bereich Klimaschutz und Ressourcensparen im laufenden Programmjahr (d.h. Schuljahr).

Kriterien:

- **Strukturelle Verankerung** sowie **Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit** zum FFA-Programm
- Anzahl sowie Beschreibung von BNE-Aktivitäten (**Ziele und Wirkung, Partizipation** von Kindern und Jugendlichen, **Umfang, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit**)

Beispiele:

- Energiespartipps des Monats, Aktionstage, Projektwochen, nachhaltige Sommerfeste, Exkursionen/Wandertage, FFA-/Umwelt-AG, P-Seminar, Klimaschutzbotschafter*innen

→ Best-Practice-Sammlung

Weitere Hinweise zum Fragebogen und Hilfestellung zum Ausfüllen finden Sie in der Ausfüllhilfe Aktivitätenabfrage für Teilnehmende. Ein Muster des Fragebogens finden Sie im Fifty-Fifty-Aktiv-Begleitordner in Abschnitt 2.4



Prämienverwendung

- Die Prämie ist nur für **schulbezogene Aktivitäten im Sinne des Fifty-Fifty-Aktiv-Programms** unter **Beachtung der städtischen Beschaffungsordnung** zu verwenden (Bitte beachten Sie die Praxishilfe Prämien).
- Die Fifty-Fifty-Aktiv-Prämie kann nur für **konsumtive Ausgaben** verwendet werden: *Sachmittel* (abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände) dürfen 800 € netto nicht überschreiten, bei *Dienstleistungen* sind auch höhere Beträge möglich.
- Die Fifty-Fifty-Aktiv-Prämie darf **nicht** auf Konten von Fördervereinen oder sonstige private Konten übertragen werden.
- Die Prämie muss im dafür vorgesehenen **Haushaltsjahr** genutzt und kann **nicht angespart** werden: Die Prämie des Programmjahrs 2024/25 wird im Herbst 2025 verkündet und steht dann ab Januar 2026 für das ganze Jahr zur Verfügung.
- Beschaffungen aus dem Fifty-Fifty-Aktiv-Budget wickeln Sie bitte in Abstimmung mit Ihrer Einrichtungsleitung bzw. mit der Haushaltskraft vor Ort ab.



Prämienverwendung

- Mitteleinsatz möglichst
 - **Bezug zum Fifty-Fifty-Aktiv-Programm bzw. Klima- und Umweltschutz**
 - **motivationsförderlich**: Wer wird für was belohnt/zu was motiviert?
 - **partizipativ**: Wer entscheidet über den Mitteleinsatz?
 - **transparent**: Können alle nachvollziehen, wo die Gelder hingeflossen sind?
- **Beispiele**: Material für Klimaschutzprojekte, Spielgeräte, Ausflüge, Nachhaltigkeitsprojekte mit externen Partner*innen, Aktivität der Umwelt-AG, ... (Praxishilfe Prämien).

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte vor Tätigkeit der Ausgabe an das Fifty-Fifty-Aktiv-Team (fifty-fifty-aktiv@muenchen.de)!



Überarbeitete Webseite

1. Was ist Fifty-Fifty-Aktiv?
2. So einfach kann Ihre Schule oder Kita mitmachen!
3. So leicht setzen Sie Fifty-Fifty-Aktiv vor Ort um!
4. Hier finden Sie konkrete Umsetzungshilfen
5. Erfolge sollte man feiern! So können Sie Ihre Prämie nutzen
6. Veranstaltungen und Wettbewerbe
7. FAQ – Häufig gestellte Fragen zum Programm
8. Klima- und Umweltschutz im Alltag
9. Noch fragen? Das Fifty-Fifty-Aktiv-Team ist für Sie da!



Unterstützungsangebote und Materialien



- **Fifty-Fifty-Aktiv-Begleitordner** mit den wichtigsten Informationen, Materialien und Checklisten zum Programm
- **Fifty-Fifty-Aktiv-Webseite** mit allen Informationen und Materialien zum Programm
- **Energierundgänge** um herauszufinden, was vor Ort möglich ist. Mail an: fifty-fifty-aktiv@muenchen.de
- **Materialbereitstellung: Formular ausfüllen und zusenden**
- **BNE-Vernetzungstreffen für Schulen**
- **BNE-Fortbildungen & Schüler*innenprogramm**
- **Good-Practice-Sammlung**



Unterstützungsangebote und Materialien

- **Fifty-Fifty-Aktiv-Newsletter** (ca. 4 x Jahr, Archiv auf Webseite)
- **Themendossiers** (Klimakrise, Strom, Abfall, Wasser, Heizen, CO2-Bilanzierung, Partizipation)
- **Toolbox** für Grund- und weiterführende Schulen
- **Energiesparkoffer** mit Begleitmaterial, Bestellung per Mail an: fifty-fifty-aktiv@muenchen.de
- **Leitfaden Abfallvermeidung und -trennung** an Münchner Schulen
- **Erstellung eines CO2-Fußabdrucks**



Das Fifty-Fifty-Aktiv-Team



Referat für Bildung und Sport

- Koordination Fifty-Fifty-Aktiv: Sebastian Felsner, Markus Mitterer, Asya Unger, Marion Weiß (PI-ZKB-Stab)
- Ansprechpartnerin für bauliche Themen: Simone Magdolen (RBS-ZIM)
- Ansprechpartnerin für Abfallvermeidung und -trennung: Florentine Jopke (RBS-ZIM)

Baureferat

- Technische Betreuung, Auswertung Verbrauchsdaten, Berechnung der Prämie: Katharina Kick & Sylvia Hasenheit (BAU-H94)

Referat für Klima- und Umweltschutz

- Fachlicher Austausch und Unterstützung von Klimaschutzaktivitäten an Münchner Schulen: Sabine Grams (RKU-UVO21)

Weitere Unterstützung durch die Geschäftsbereiche des RBS

- Anja Löwigt und Corinna Bauer (RBS-B), Marcus Euteneuer, Elisabeth Witt und Petra Schönenberger (RBS-A), Sabrina Goßling (RBS-KITA)



Fragen?



Next steps



Next steps

- **Was sind Ihre nächsten Schritte bei Fifty-Fifty-Aktiv?**

- Projektorganisation
- Ressourcensparmaßnahmen
- Pädagogische Aktivitäten

- Nehmen Sie sich kurz Zeit und halten Sie für jeden der drei Bereiche eine oder mehrere konkrete Maßnahmen fest, die Sie gerne als nächstes angehen würden.

→ https://zumpad.zum.de/p/Fifty-Fifty-Aktiv_Informationsveranstaltung

